

Hainsberg i. Sa.

Kreishauptmannschaft: Dresden — Amtshauptmannschaft: Dresden — Amtsgericht: Tharandt — Landgericht: Freiberg: — Finanzamt Freital
Einwohnerzahl: 2021

Hainsberg liegt in der Ebene des Plauenschen Grundes unmittelbar hinter dem Zusammenfluss der Roten und Weißen Weißeritz und am Eingange des Rabenauer Grundes. Die älteste Geschichte des Ortes reicht nachweislich bis zum Jahre 1287 zurück, doch dürfte dem Ort ein längeres Alter beizumessen sein. Der Name des Ortes schwankt in früheren Zeiten zwischen Hainsberg, Hainsbergl, Hainsberg, Hainsberg, Hainsberg, Hainsberg, Hainsberg, Hainsberg, Hainsberg, Heinsberg, Hainsberg, Hainsberg, Hainsbach und Hainsberg. Die Bezeichnung Hainsberg oder Heilsberg war die häufigere, doch kam der Name Hainsberg als der ursprünglichste und vielleicht vollständigste zuletzt allein in Geltung. Über die Deutung dieses Ortsnamen geben die Meinungen auseinander. Während man auf das naheliegende Wort Hain zurückgreift, soll auch für den Ortsnamen der Name des Berges, zu dessen Füßen der einst noch kleine Ort lag, nämlich der Heilsberg, bestimmt gewesen sein. Über die Größe des Ortes ist folgendes bekannt: 1547 besaß Hainsberg 7 Häuser und 1 Mühle, nach einer anderen Feststellung 1 Gasthof, 3 verhüzte Güter, 16 Häuser, 2 Mühlen und 2 Fabriken, als Einwohner 6 „besessene Mann“ mit Familie und Gesinde. 1820: 90 Einwohner, 1834: 201 Einwohner in 21 Häusern,

1840: 302 in 22 Häusern, 1861: 640 in 40 Häusern, 1880: 954 in 57 Häusern. Bei der Volkszählung im Jahre 1900 errechnete man 91 Häuser und 1657 Einwohner, 1905: 1732 Einwohner, 1910: 1892 Einwohner in 87 Häusern. Die Volks-, Berufs- und Gewerbezählung ergab 1925: 2006 Einwohner, 107 Gewerbe- und 36 landwirtschaftliche Betriebe (über 500 qm Fläche), 109 Häuser bei 555 Haushaltungen. Die hiesige Industrie besteht in der Hauptsache aus Papier-, Möbel-, Stuhl-, Schmelzgieß-, Maschinen- und Fahrradfabriken, sowie einer Mühle. In den früheren Jahren bestand auch eine Rottärberei. Die Verkehrswertverhältnisse im heutigen Ort sind überaus günstig. Hainsberg liegt an den Eisenbahnlinien Dresden-Chemnitzerbaut 1834) und Hainsberg-Cömmendorf, an den Straßenbahnen 1 u. 22 Dresden-Cömmendorf und hat Autobusverbindung nach Rabenau. Eisenbahn- und Güterbahnhof sowie Postamt sind vorhanden. Weiter hat der Ort eine eigene Kirche und eine eigene Schule, die 1878 erbaut wurde, nachdem das alte am 21. 1. 1856 geweihte Schulhaus sich als zu klein erwies. Im übrigen wird der Ort vom Weißenbach durchzogen und ist zum größten Teile von Wald umgeben. Er verbirgt eine gesunde Wohnungsfrage.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Gemeinderat

Bürgermeister: Fleischer, Kurt.
Gemeindeälteste: Dämmig, Richard, Böttcherobermstr., Usricht, Emil, Gußstahlsfabrikartr.

Gemeindeverordnetenkollegium

Vorsitzender: Fleischer, Kurt, Bürgermeister.
Stellvertreter: Därrig, Edwin, Lagerist; Dede, Gustav, Möbelpolsterer; Böhme, Hermann, Bauarbeiter; Hendenbluth, Max, Buchhalter; Mehnert, Richard, Mühlensieb; Pohl, Alfred, Glasm.; Römer, Hans, Habitsch; Schieblich, Albert, Sigmöbelsfekt.; Wenzel, Johann, Reichsbahnseft.
Gemeindeamt, Rabenauer Str. 7. Q Freital 87.
Gemeindeverb.-Girokonto Hainsberg Nr. 2, Postschedlung Dresden Nr. 7299. Dienstzeit: im Sommer 7—1 Uhr u. ½—3—4 Uhr, im Winter 8—1 Uhr u. ½—3—6 Uhr, Mittwochs u. Sonnabends 7—2 Uhr, im Winter 8—3 Uhr.
Bürgermeister: Fleischer, Kurt.

Beamte: Beyer, Richard, Verwalt.-Oberseft.; Fischer, Richard, Verwalt.-Seft.; Rosenkranz, Joh., Verwalt.-Assist.; Görner, Rolf, Volontär; Fleischer, Dora, Maschinenschreiberin; Schurig, William, Polizeihauptwachtmstr.; Böhme, Otto, Poliz.-Oberwachtmeister; Funke, Arthur, Straßen- u. Wassermstr.

Standesamt

im Gemeindeamt Hainsberg. Q Freital 87. — Geschäftszzeit wie die Gemeindeverwaltung.
Standesbeamter: Bürgermeister Fleischer.
Stellvertreter: Verwalt.-Oberseft. Beyer u. Verwalt.-Seft. Fischer.

Gemeindeverbands-Spar- und Girosasse

im Gemeindeamt Hainsberg. Q Freital 650.
Geöffnet: 8—1 Uhr und ½—3—4 Uhr.
Postschekonto Dresden 852, Reichsbankgirokonto.
Vorsitzender: Bürgermeister Fleischer.
Beamte: Verw.-Oberseft. Bachmann, Verw.-Seft. Lößler, Assistent Köhler, Verw.-Univ. Rudolf Roscher, Volontär Rud. Staps.

Vollschule und Schulbücherei, Kirchstr. 1
Schulleiter: Oberlehrer Wolf, Willibald.
Bücherausgabe durch Lehrer Frenzel, Friedrich.
Lehrer: Terpe, Heino; Sieber, Rudolf; Herold, Walter; Wallas, Herbert, Jimpel, Fritz.
Schulhausmeister: Feist, Albert.

Pflichtfeuerwehr

Brandmeister: Dämmig, Richard, Böttcherobermstr., Dresden Str. 23. Q Freital 586.

Friedensrichteramt

Friedensrichter: Bürgermeister Fleischer.

Deutsche Reichsbahn

a) Bahnhof Hainsberg (Sa.)
Vorstand: Bahnhofs-Oberinsp. Otto.
Vertreter: Bahnhofs-Inspr. Martin.
Bahnhofsverwaltung: Gesch.-Zeit f. d. Publikum: 8—12, 2—6 Werktag, 8—12 Sonn- u. Festtags. Q 740.

b) Güterabfertigung Hainsberg

Leiter: Güter-Oberinsp. Lippert.
Geschäftszzeit: 7—12, 2—6 (nur Werktag).
Güterannahme: Werktag 7—12, 1—5.
Güterausgabe: Werktag 7—12, 1—6.
Sonn- und Festags nur für zollfreie Güter von 8—9 und 11—12. Q 40.

Omtsgericht

Omtsrichter: Heinrich, Otto, Sattlermstr., Dresdener Str. 11.

Gendarmeriestation

Gendarmeriekommissar: Albani, Rabenau. Q Freital 488.

Gendarmerie-Hauptwachtmstr.: Damm, Hainsberg, Rabenauer Str. 18. Q 821.

Allgemeine Ortskrankenklasse

Geschäftsstelle: Dresdener Str. 7. Q Freital 503.
Geöffnet von 8—1 Uhr

Bezirkshebamme

Hornigel, Clara, Cömmendorf, Otto-Römer-Str. 95.

Heimbürgin

Köhler, Emma, Cömmendorf, Kirchweg 91E.

Arzt

Dr. med. Schmelz, Hainsberg, Rabenauer Str. 13. Q Freital 407.

Zierarzt

Dr. Schöne, Cömmendorf, An der Scheibe 2. Q Freital 850.

Bezirkbarzt

Reg.-Medizinalrat Dr. Werner, Dresden-U., Hüblerstraße 16. Q 30328. Sprechstunden: Dienstag und Freitag ½—9—11 Uhr vorm.

Bezirkstierarzt

Reg.-Vet.-Rat Schaller, Dresden-U., Fürstenstr. 17. Q 35071.

Bezirksschulrat Dresden II

Oberschulrat Dr. Kraner, Dresden-U., Schloßstr. Nr. 34/36. Q (25986).

Schlachtfesteinkennung

Bennewitz, Clara vw., Dresdener Str. 25.

Bezirksschornsteinfegermeister

Otto, Johannes, Rabenau.

Postamt: Hainsberg (Sachsen)

zugleich Telegraphenbetriebs- und öffentliche Sprechstelle

Unfallmeldestelle (Klingel neben der Eingangstür),

Dresdener Str. 4

Vorsteher: Jahn, Poststr.

Schalterdienststunden für den Postverkehr:

Werktag 8—12, 14—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 8—9 Uhr. (Sonn- und Feiertags beschränkter Postannahmeverkehr. Es werden angenommen:

Gewöhnliche Brieffsendungen, soweit sie nicht durch die Brieflasten aufgeliefert werden müssen, Einschreibbriefsendungen, dringende Pakete, telegraphische Postanweisungen, telegraphische Bahkkarten).

Die Schließfächer sind zugängig: Werktag 7—18 Uhr, Sonn- und Feiertags 7—10, 11—12 Uhr.

Außerhalb der Schalterdienststunden können gegen eine besondere Einslieferungsgebühr von 80 Pf aufgeliefert werden: Werktag 6—8, 12—14, 18—19 Uhr Einschreibbriefsendungen, Wertrabatte, telegraphische Postanweisungen, telegraphische Bahkkarten, Sonn- und Feiertags 6—10, 11—12 Uhr Einschreibbriefsendungen, dringende Pakete, telegraphische Postanweisungen, telegraphische Bahkkarten.

Dienststunden für den Telegraphen- und Fernsprechverkehr: Werktag 6—19½ Uhr, Sonn- und Feiertags 6—10, 11—12½ Uhr. Die Fernsprechteilnehmer sind an die Vermittlungsstelle des Postamts Freital angeschlossen. Bei dieser Stelle können Telegramme jederzeit, also auch nachts, durch den Fernsprecher aufgeliefert werden.

Amtliche Markenverkaufsstellen: Kfm. Reinhold Seelig, Rabenauer Str. 15; Kfm. Louis Reinhard, Römerstr. 31; Kfm. Willy Göhler, Römerstraße 5; Frau Minna Müller, Dresdener Str. 28.

Zum Ortszustellbezirk des Postamts Hainsberg (Sachsen) gehören auch die Häuser Tharandter Str. 1, 2, 3 und 5 in Cömmendorf.

Kirche (Kirchspiel Hainsberg—Cömmendorf)
Pfarrer Müller, Pfarrhaus Cömmendorf, Pfarramt Cömmendorf, Am Vorholz 91. Q Freital 427.

Vereine

Turnverein „Hermannia“. Q 771 Freital. Vors.: Lohse, Arthur, Buchhalter, Cömmendorf, Hauptstr. 10. **Gesangverein „Teutonia“**. Vors.: Gebauer, Paul, Hainsberg, Dresdener Str. 22.

Hausbesitzerverein. Vors.: Lögel, Richard, Drogist, Hainsberg, Dresdener Str. 7.

Mieterschutzverein. Vors.: Böhme, Hermann, Hainsberg, Hohe Str. 1.

Kirchenchor. Vors.: Wolf, Willibald, Kantor und Oberlehrer, Hainsberg, Kirchstr. 1.

Freier Turn- und Sportverein Hainsberg-Cömmendorf. Vors.: Sand, Kurt, Hainsberg, Dresdener Str. 15.

Bürgerverein. Vors.: Fidler, Georg, Uhrschmied, Hainsberg, Dresdener Str. 9.

Dramatischer Verein „Mignon“. Vors.: Bauer, Martin, Dreher, Hainsberg, Römerstr. 5.

Fechtkunstschule Hainsberg-Cömmendorf. Vors.: Terpe, Heinr., Oberlehrer, Hainsberg, Kirchstr. 1.

Militärverein Hainsberg u. Cömmendorf. Vors.: Heinrich, Otto, Sattlermstr., Hainsberg, Dresdener Str. 11.